

Diese Ausgabe:

1. Einführung
2. Erste Fragen & Antworten
3. Planung

1 Einführung

The Helping People Network ist eine gemeinnützige Organisation; eine weltweite Gruppe von Menschen mit der Absicht bedürftigen Menschen zu helfen, die notwendige Hilfe zu finden und zwischen den Bedürftigen und HelferInnen zu vermitteln.

Einfacher gesagt: wir werden die bedürftigen Menschen besuchen oder sie kommen zu uns. Die Lage, die notwendige Hilfe und die dazu passende Lösung zu deren Problem wird besprochen. Dann gehen wir auf die Suche nach bereitwilligen HelferInnen und sorgen dafür, dass die Hilfe geleistet wird und/oder dass das Problem auch effektiv gelöst wird.

2 Erste Fragen und Antworten

2.1 Frage 1: Warum eine neue Organisation?

Wir haben feststellen müssen, dass obwohl die Anzahl der Hilfsorganisationen täglich wächst, die Anzahl der bedürftigen Menschen trotzdem noch stärker wächst. **Viel stärker!**

Also die Frage ist: Wie kann das sein?

Nun ja, zum Ersten, die bedürftigen Menschen wissen nicht, wo sie Hilfe bekommen können. Zweitens, die bedürftigen Menschen haben keinen Zugang oder wissen nicht, wie sie Hilfe bekommen können, warum auch immer.

Drittens, die Mehrheit der Hilfsorganisationen ist auf ein spezifisches Fachgebiet oder Region spezialisiert und haben meistens nicht die Absicht alzu lange anwesend zu bleiben, nachdem ihre Hilfsprojekte abgeschlossen sind.

2.2 Frage 2: Wo wird die Organisation arbeiten?

Wir leiden nicht an Größenwahn, aber ...

Es ist die langfristige Absicht **weltweit** aktiv zu sein und zu bleiben. Wir werden nach und nach in alle Sprachgebiete unsere Aktivitäten ausbreiten, weil Sprache/Dialekt eine Schlüsselrolle beim Kontakt mit der lokalen Bevölkerung spielt.

Der Hauptsitz der Organisation wird im Internet eingerichtet. Das Web Portal <http://www.helping-people.net> wird gerade aufgebaut. (Es gibt zwar schon Zugang, aber es ist noch nicht aktualisiert).

Nächste
Ausgabe:
22-Jan-2006

Kontaktperson
Peter Maas, Gründer

Post: Postfach 825, NL-4600 AV Bergen op Zoom, Niederlande
info@helping-people.net <http://www.helping-people.net>

Diese Ausgabe:

1. Einführung
2. Erste Fragen & Antworten
3. Planung

Nächste
Ausgabe:
22-Jan-2006

2.3 Frage 3: Wem wird geholfen?

Jedem, mit nicht-kommerziellen Bedürfnissen und/oder Problemen, der selbst keine Hilfe oder Lösung finden kann und/oder nicht die Mittel besitzt. Wir sind Vermittler und sorgen dafür, dass die Hilfe geleistet wird. Die Hilfe sollte so gestaltet werden, dass der, der die Hilfe bekommen hat, den neuen Zustand halten kann.

In aller Deutlichkeit: Wir bitten nicht um Spenden und geben auch kein Geld!

2.4 Frage 4: Was sind unsere Leitsätze?

Unsere Leitsätze enthalten vier Haupttätigkeiten:

1. Vermittlung zwischen den Bedürftigen und den HelferInnen,
2. Projekte organisieren, wobei verschiedene Hilfsorganisationen und HelferInnen zusammengeführt werden,
3. Optimale Verfahren/Lösungen für "Standard"-Probleme finden/entwickeln, wobei Fachspezialisten mit bedürftigen Menschen zusammengeführt werden.
4. Eine friedliche und positive soziale Kultur fördern, indem Menschen einander helfen.

2.5 Frage 5: Wer kann hieran teilhaben?

Dies ist ein Netzwerk von Menschen, die in deren verfügbarer Freizeit anderen, bedürftigen, Menschen so gut wie möglich helfen wollen, ohne dafür eine Belohnung zu verlangen. Menschen, die die Probleme der Welt gelöst sehen wollen. Menschen, mit der Absicht eine Aufgabe, die sie angefangen haben auch zu Ende zu bringen. Menschen, die einsehen, dass Ihre guten Umstände nur langfristig gesichert werden können, wenn auch andere Menschen bessere Lebensumstände haben. Menschen, mit Durchhaltevermögen und auch, wenn es nötig ist, die Ärmel aufkrepeln. Menschen, die erkennen, dass es Spass machen kann, anderen Menschen zu helfen. Menschen, die sehen, wenn jemand gerade mal ein Bisschen/Kleinigkeit braucht, um wieder in die Gänge zu kommen. Je mehr Personen mitmachen, desto mehr kan erreicht werden...

Bist Du so Jemand? Und hast Du etwas freie Zeit, ein paar Stunden pro Tag oder Woche? Du kannst jederzeit mitmachen. Interessiert, um mit uns was auf die Beine zu stellen?

2.6 Frage 6: Was macht denn so einen Teilnehmer?

Es gibt verschiedene Aufgaben. Während der Aufbauphase gibt es aber noch vorbereitende Tätigkeiten.

Diese Ausgabe:

1. Einführung
2. Erste Fragen & Antworten
3. Planung

1. Informationen zusammentragen und kategorisieren:
 - So viel wie mögliche Hilfsorganisationen und Helfer zu identifizieren und herauszufinden wer da arbeitet, was gemacht wird, wie man sie erreichen kann, wo diese arbeiten, was deren Fachgebiete sind, woran sie interessiert sind, usw.
 - Teilnehmer können sich natürlich auf ein Fach- oder geographisches Gebiet fokussieren.
2. Vermittlung:
 - Bedürftige Menschen kontaktieren und deren Bedürfnisse und/oder Probleme und mögliche Lösungen besprechen.
 - Hilfsanfragen bearbeiten und dafür die bestmögliche Hilfe bei den möglichen HelferInnen/Hilfsorganisationen finden. Besprechen, wie die notwendige Hilfe geleistet werden kann und die Hilfeleistung in Gang setzen.
 - Kontrollieren/"überwachen" der Hilfeleistungen und mit den jeweiligen Bedürftigen besprechen, ob die gezielten Probleme ausreichend gelöst wurden. Das Endergebnis den HelferInnen berichten.
 - In der Netzwerk Datenbank dokumentieren: Anfrage, Umstände, Verlauf, Fortgang, Protokoll über "Besprechungen", gewählte Lösungen, Teilnehmer, usw.
 - Suchen und kontaktieren von neuen Hilfsorganisationen, HelferInnen und neuen Initiativen.
3. Förderung und Verbreitung
 - der Absichten und Aktivitäten des "Helping People Network",
 - mittels Präsentation an interessierte Menschen und (Hilfs-) Organisationen.
4. Administration
 - Pflege der Datenbank-Inhalte und des Web Portals.
 - Verarbeiten von eingehender Post.
 - Verschiedene EDV-bezogene Wartungsarbeiten.
5. Operations Management und Forschung & Entwicklung
 - Konflikt Management
 - Qualitätssicherung
 - EDV-bezogene Entwicklung der Datenbank & Web Portal.
 - Entwicklung optimaler Vorgehensweise für "Standard"-Probleme und Bedürfnisse aufgrund von Erfahrungen. Diese Informationen und Kenntnisse werden in der zentralen Datenbank dokumentiert, damit alle anderen TeilnehmerInnen darauf zugreifen können.
 - Übersetzung von Web Portal Inhalten und Rundschreiben.

Diese Ausgabe:

1. Einführung
2. Erste Fragen
& Antworten
3. Planung

3 Planung

Start	Fertig- Stellung	Schritt	Aktivität
2005	2006	1a	Das globale Bild steht fest, aber viele praktische Vorgehensweisen und Ideen liegen noch auf dem "Zeichenbrett" und/oder müssen noch weiter ausgearbeitet werden. Wir visieren dafür ca. 100 Personen an. Jeder überlegt erst für sich und danach wird darüber in der grösseren Runde diskutiert und entschieden. Bitte melde Dich, wenn Du interessiert bist mitzumachen.
2006	2006	1b	Entwicklung von Datenbank und Web Portal (EDV)
2006	2006	2	Informationen zusammentragen und verarbeiten (Siehe 2.6.1)
2006	Fort- laufend	3	Vorstellungs-/Diskussions-Treffen mit Interessierten und Hilfsorganisationen
2006	Fort- laufend	4	Ausbreitung der Aktivitäten in der Welt...

Nächste
Ausgabe:
22-Jan-2006